

Schulstation DK0LG zum Tag der offenen Tür

Am Samstag, den 21.10.2017 in der Zeit von 10.00 bis 12.30 Uhr, fand am Liborius-Gymnasium der traditionelle Tag der offenen Tür für die Schüler der zukünftigen 5. Klassen statt. Auch unsere Amateurfunk-AG konnte sich erfolgreich vorstellen und den Eltern und interessierten Kindern die Faszination des Amateurfunkhobbies näherbringen. Paul, Serenety, Jannis und Ole erklärten geduldig die aufgebauten Schaltungen der AG, wie unsere erste Stratosphärennutzlast „Sputnik 1“, ein Morsegeber, ein elektronischer Würfel sowie einen Lügendetektor. Weiterhin wurde aktiver



Abb. 1: Schüler der AG Amateurfunk und Elektronik bei der Aufnahme des ISS-Kontaktes von Paolo Nespoli IZØJPA mit italienischen Schulen

Funkbetrieb über unsere örtlichen Relais mit Mobilstationen aus ganz Deutschland demonstriert. Als Highlight warteten alle Anwesenden ungeduldig auf den angekündigten Funkkontakt der italienischen Schulen Istituto Scolastico Comprensivo “Nardi” und I.C. Michelangelo Buonarroti mit der ISS.

Pünktlich 11:31 setzte der Livestream von der ISS mit Astronaut Paolo Nespoli IZØJPA ein. Die Bahn der ISS erhob sich über unseren Standort leider kaum mehr als 30 Grad, doch drei Minuten nach Aufgang konnten wir die Stimme von Paolo laut und deutlich in unserem Stationsgerät, einem Kenwood TS 2000, empfangen. Leider wurde der Kontakt auf Italienisch geführt, so dass es uns nicht möglich war, die Antworten zu übersetzen. Trotzdem hörten alle gebannt zu.

Bis zirka 11:37 war die Kommunikation mit RST 53 bis 59 aufzunehmen. Nachdem die letzten Worte von Paolo Nespoli verklungen waren, setzte lauter Applaus unter dem Publikum ein. Die zukünftigen „Liborianer“ versammelten sich interessiert an unserer Funkstation und erkundigten sich eifrig nach der Arbeitsgemeinschaft.

Erfreulicherweise befand sich unter dem Publikum auch ein Journalist und ein Fotograf der Mitteldeutschen Zeitung, die im Anschluss ein Interview mit den anwesenden Schülerinnen und Schülern der Arbeitsgemeinschaft führten, dass am Montag in der Zeitung veröffentlicht wird. Alle sind sich einig, dass unsere Präsentation erfolgreich war und wir hoffen auf ein Kontakt für das Liborius-Gymnasium mit der ISS in der Zukunft.



Abb. 2: Drahtlose Energieübertragung durch Funken verzaubert das Publikum immer wieder

Stationsleiter DK0LG, Jens Home (DM4JH)